

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

331 (29.11.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 331. Drittes Blatt. Donnerstag den 29. November (folgt ein vierles Blatt.) 1900.

Amtliche Bekanntmachungen.

In das Handelsregister B Band I O. B. 6 Seite 85/86 ist zur Firma „Badische Baumwoll-Spinnerei u. Weberei“ A. G. in Karlsruhe eingetragen: Nr. 2. Die Procura des Gustav Blah ist erloschen. Ludwig Bergold, Kaufmann in Karlsruhe, ist als Prokurist bestellt mit der Befugnis, die Firma gemeinschaftlich mit dem Prokuristen Konrad Widmann oder mit einem andern zur Zeichnung Berechtigten zu zeichnen.
Karlsruhe, den 24. November 1900.

Groß. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister B Band I O. B. 32 Seite 263/64 zur Firma Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken, Berlin, mit Zweigniederlassung in Karlsruhe, ist eingetragen: Nr. 3. Die Procura des Kaufmanns Otto Lehmann ist erloschen. Dem Geheimen Hofrat Wilhelm Reichel in Charlottenburg ist Kollektivprocura in der Weise erteilt, daß derselbe berechtigt sein soll, die Gesellschaft in Gemeinschaft mit einem stellvertretenden Vorstandsmitglied zu vertreten und die Firma zu zeichnen.
Karlsruhe, den 27. November 1900.

Groß. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band I eingetragen:

- Seite 317: Ehegatten: Böller, Stefan, Zimmermeister, Busach, und Wilhelmine geb. Pfeffinger. Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. November 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 318: Ehegatten: Sommer, Philemon, Bautechniker, Karlsruhe, und Concordia geb. Kienze. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. November 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 319: Ehegatten: Bimmler, Friedrich, Schreinermeister, Karlsruhe, und Bertha geb. Weidemann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. November 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 320: Ehegatten: Hölle, Max, Kaufmann, Karlsruhe, und Josefine Adelheid geb. Lambrecht. Nr. 1. Durch Vertrag vom 13. November 1900 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 321: Ehegatten: Wenger, Karl, Schneidermeister, Karlsruhe, und Emilie geb. Rönninger. Nr. 1. Durch Vertrag vom 2. November 1900 wurde Erbschaftsgemeinschaft vereinbart. Als Vorbehaltsgut der Ehefrau wurde erklärt: 1. das im Vertrag verzeichnete Fahrnis- und Forderungsbesitz der Frau, 2. die zum ausschließlichen persönlichen Gebrauch der Ehefrau bestimmten, in dem Verzeichnisse etwa nicht enthaltenen Gegenstände, 3. dasjenige, was die Ehefrau durch Erbschaft, Vermächtnis oder als Pflichtteil während der Ehe erwirbt.

Karlsruhe, 27. November 1900.

Groß. Amtsgericht Abt. III.

Bekanntmachung.

Die mit der Volkszählung vom 1. Dezember d. J. verbundene **Wohnungszählung** betreffend.
Hierdurch machen wir die Herren Zähler darauf aufmerksam, daß leerstehende, d. h. zur Zeit unvermietete Wohnungen bei der Wohnungsaufnahme zu zählen sind. Auf den betreffenden städtischen Wohnungsbogen wolle die Straße und Hausnummer dieser Wohnungen angegeben werden mit dem Vermerk „leerstehende Wohnung“. Eine Beschreibung dieser Wohnungen wird nicht verlangt.
Karlsruhe, den 28. November 1900.

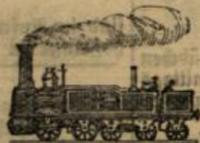
Das Statistische Amt der Stadt.

Dr. Schäfer.

Bint.

Badische Lokal-Eisenbahnen, Aktien-Gesellschaft.

2.1.



Albthalbahn.

Für die Station Herrenalb haben wir vom 1. Dezember l. J. ab als **Güterbestätter**

den Herrn **Heinrich Grässle** daselbst bahnamtlich bestellt.

Karlsruhe, den 27. November 1900.

Die Direktion.

Vergebung von Bauarbeiten.

2.1. Für den Neubau des Evang. Gemeindehauses in Mühlburg sind folgende Arbeiten zu vergeben:

- Schlosserarbeiten,
- Schreinerarbeiten,
- Glaserarbeiten.

Zeichnungen und Bedingungen liegen auf dem

Bureau des bauleitenden Architekten Herrn E. Deines, Eisenlohrstraße 1, von 9-12 und von 3-5 Uhr zur Einsicht auf und wollen Bewerber aus dem Stadtteil Mühlburg ihre Angebote längstens bis Donnerstag den 6. Dezember ds. J., Nachmittags 4 Uhr, dem Schluß der Ausschreibung, daselbst einreichen.
Karlsruhe Mühlburg, den 28. November 1900
Evang. Kirchengemeinderath.
Eberl.

Versteigerung.

2.1. Freitag den 30. November, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Säbringerstraße 29 gegen baar versteigert:

1 Schiffsonnere, 2 Kommoden, 1 schöne Plüschgarnitur mit 4 Halbsauteuil, 1 Salonisch, 1 Piano, 1 beinahe neue Nähmaschine (Singer), 1 gute Handnähmaschine, 1 eiserne Bettstelle mit Roß, 1 Copierpresse, 1 Klavierstuhl, schöne, weiße Vorhänge, 1 sehr guter Winter Ueberzieher, für einen starken Herrn passend, circa 100 Stück beinahe neue Aktienmappen u., wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Wohnungen zu vermieten.

* Leopoldstraße 6 ist der 2. Stock von vier schönen großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Wegen Einsicht und Näheres Leopoldstraße 8, parterre.

— Schützenstraße 48 ist eine schöne Mansardenwohnung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Waldstraße 89 ist im Vorderhaus, 4. Stock, eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

2.1. Wohnung Kaiserstraße 166, 1 Treppe, in unmittelbarer Nähe der Hauptpost, 6 Zimmer, Küche, Zugehör, Gas- und elektrische Einrichtung, 2 Aufgänge, ist per 1. April 1901 zu vermieten. Näheres im Laden Kaiserstraße 166.

Durlacherstraße 15

ist im 4. Stock ein Zimmer, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Sofienstraße 116

Ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, sowie allem sonstigen Zubehör per sofort oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock bei **J. F. Nagel, Baugeschäft.**

Mundstraße 2,

vis-à-vis der Bonifaciusstraße (Goethestraße), sind im 1. und 3. Stock je eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller sowie allem sonstigen Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder bei **J. F. Nagel, Baugeschäft, Sofienstraße 116, parterre.**

Rheinstraße 25 (Mühlburg)

Ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde nebst allem Zubehör, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche per sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten.

Eine herrschaftliche Wohnung

von 7 Zimmern, Badezimmer, Küche, mit allem Comfort ausgestattet, p. 1. März 1901, Hochparterre oder 1.—2. Stock, in der Nähe der Beierthheimer Allee und der Karlstraße, zu mieten gesucht.

Gefl. Offerten mit Preisangabe und Beifügung eines Grundrisses mit Maassen unter Nr. 7655 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein leeres tapeziertes Zimmer mit Kochofen ist sofort oder später an eine einzelne Person zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock,

Friedenstraße 20, parterre, ist ein elegant möbliertes, zweifensstriges Zimmer auf 1. Dezember zu vermieten. Näheres daselbst.

* Sogleich oder auf 1. Dezember ist ein gut möbliertes Zimmer, parterre, mit oder ohne Alkov zu vermieten: Stefaniensstraße 32.

* Karlstraße 21, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an 1—2 Herren mit ganzer Pension auf 1. Dezember zu vermieten.

* Ein heizbares Zimmer, auf die Straße gehend, ist an zwei solide Arbeiter sofort zu vermieten: Waldhornstraße 33 im 2. Stock links.

* 21. Ein sehr gut möbliertes, heizbares Zimmer mit separatem Eingang ist sofort oder auf 1. Dezember an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Leopoldstraße 35 im 3. Stock.

* 31. Lammstraße 7a, 4 Treppen hoch links, Eingang Thurmstraße (Café Bauer), ist ein schön möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten auf 1. Dezember oder später zu vermieten.

* 31. Ein hübsch möbliertes, zweifensstriges Zimmer mit freier Aussicht ist sofort oder später an einen oder zwei Herren zu vermieten: Sofienstraße 31 o im 3. Stock rechts.

* Waldhornstraße 58 ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn oder eine anständige Dame sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Leffingstraße 27 ist im 3. Stock ein geräumiges, schönes Zimmer, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten.

Kapellenstraße 68

Ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

Ablerstraße 18

Im 5. Stock rechts ist ein freundlich einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. Dezember billig zu vermieten: Zähringerstraße 46, 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht ein gut möbliertes Zimmer, womöglich mit separatem Eingang, per 1. Dezember. Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7662 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

zu mieten auf 2 Mal monatlich je 1—2 Tage ein komfortables Zimmer mit Bett und separatem Eingang. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. 31 postlagernd Freiburg i. B. erbeten. *21.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, sucht für sofort Stelle. Zu erfragen Marienstraße 30 im 4. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches in allen häuslichen Arbeiten bewandert ist und sich willig denselben unterzieht, sucht sofort gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 113 im vierten Stock links, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Köchin-Gesuch.

* 21. Gesucht wird auf 1. Januar nach Mühlheim bei Freiburg bei hohem Lohn ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit neben einem Zimmermädchen mit übernimmt. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen ihre Adressen unter Nr. 7659 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Restaurationsköchin,

Kellnerinnen, Zimmermädchen, ein Kinder mädchen, Haus- und Küchenmädchen finden Stellen und ein junger Hausbursche sucht Stelle durch Frau **Rinkenbach, Kaiserstraße 25.**

31. Gesucht

ein Mädchen für Zimmer und zur Beihilfe am Büffet.

Schloss-Hôtel.**Mädchen-Gesuch.**

Ein jüngeres, anständiges Mädchen findet bei kleiner Familie auf 15. Dezember oder 1. Januar Stellung. Näheres Erbprinzenstraße 32, 2. Stock.

K. Büffetmädchen, tüchtiges, findet sofort oder später gute Stelle; einfache Kellnerinnen sowie Köchinnen aller Art finden Stellen durch das Bureau vormals Frau **Kühlenthal, Zähringerstraße 72.**

Ein kräftiger Hausbursche

wird sofort gesucht: Herrenstraße 26.

Tüchtige Arbeitsfrau

für sofort gesucht. Offerten unter Nr. 7658 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laufmädchen-Gesuch.

Auf 1. Dezember wird ein jüngeres Mädchen für häusliche Arbeiten während des Vormittags gesucht. Näheres Douglasstraße 8 im Laden.

Laufmädchen oder Frau

sofort gesucht bei **W. Sutekunst, Goethestraße 41,** zwei Treppen hoch.

Jüngerer Commis

mit gel. Hand und guten kaufm. Kenntnissen sucht alsbald Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 7666 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Comptoir-

Absolvent der „Handels-Akademie Leipzig“ (Kfm. Hochschule), der zuvor seine dreijährige kaufm. Lehre gemacht hat, perfekt in Buchführung und Correspondenz, mit dem Wechselwesen und sämtl. anderen Comptoirarbeiten bestens vertraut ist, und auch gute Kenntnisse in Französisch und Englisch besitzt, sucht Stellung auf einem größeren Kfm. Kontor. Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Nr. 7657 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monatsstelle-Gesuch.

* 21. Ein anständiges Mädchen, welches stets in besserem Hause gedient hat, sucht sofort oder per 1. Dezember Monatsstelle. Näheres Luisenstraße 19 im Hinterhaus, parterre.

Eine Kleidermacherin

empfiehlt sich den geehrten Damen außer dem Hause. Näheres Bahnhofstraße 4, 2. Stock.

Tüchtige Büglerin

sucht noch einige Kunden in und außer dem Hause. Näheres Kaiserstraße 152 im 4. Stock des Seitenbaues.

Hund verlaufen.

Kleiner schwarzer Dachshund hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Leffingstraße 70 I. im Bureau.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein **Sasherd** mit 8 Flammen, erst 4 Monate gebraucht, mit 2 Bügeleisen, ist zu verkaufen: Marienstraße 5 im 2. Stock.

* Wo eine Parthie schwarze, zum Theil noch ganz neue **Herrendienstkleider**, sowie ein schwarzer, ganz gefütterter **Dienstmantel** zu verkaufen sind, lag das Kontor des Tagblattes.

* Eine fast neue **Theatergarderobe** für **Soubrette** ist Verbeirathung halber billig abzugeben. Kaufliebhaber wollen gefl. ihre Adressen unter Nr. 7661 im Kontor des Tagblattes abgeben.

*** 21. Billig zu verkaufen:**

1 gut erhaltenes Sopha, 1 Kommode mit 4 Schubladen, 1 großer Spiegel mit breitem Rahmen, verschiedene Stühle, darunter 2 Wiener, fast neu: **Mühlburg, verl. Sofienstraße 213, hinter der kath. Kirche.**

Winterüberzieher.

sehr gut, wenig getragen, für mittlere Figur passend, ist zum Preise von 12 Mark zu verkaufen: Luisenstraße 73, 3. Stock.

Pianino,

wenig gespielt, vorzügliches, berühmtes süddeutsches Fabrikat, steht **billig** zum Verkauf. Das Instrument ist kreuzförmig in ganzen Eisenrahmen und sehr solid gebaut. Garantie 10 Jahre.

Sehr günstige Kaufgelegenheit.

Hans Schmidt,
Musikalienhandlung,
Rondellplatz.

31. **Telephon 487.**

* 21. Circa 600—800

Bierflaschen

sind im Auftrage zu verkaufen. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im Laden.

Kauf-Gesuch.

* 21. Eine gebrauchte **Badewanne** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7660 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kurse

in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Schuschreiben beginnen wieder am 1. Dezember. Anmeldungen hierzu nimmt entgegen **C. Vater, Hirschstraße 46.**

Necht russischer**Caviar**

per Pfund **Mrk. 8.—, Mrk. 12.—, Mrk. 15.—, Mrk. 18.—,** in hochfeinen, ausgesuchten Qualitäten bei **A. L. Beck,** Kaiserstraße 150, gegenüber der Reichspost.

Junge Bratgänse,
Hahnen, Tauben und
Suppenhühner

empfehl

H. Munding, Hofl.,
Kaiserstraße 110. — Telephon 1042.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehl täglich frisch:

holl. Schellfische, Cabellau, Roth-
zungen, Rheinlander, Rheinbechte,
Ostender Soles, Felchen.

Geräucherten Lachs,
Kieler Sprotten, Kieler Bücklinge,
ger. Schellfische, Seeaal,
engl. Speckbücklinge zc.

Feinst marinierte Seringe,
Rohmöpfe, Bismarckheringe,
russ. Cardinen,
Delikatesheringe in versch. Saucen.

Nürnberger Ochsenmaulsalat,
Delikatessfülle.

Pommersche Gänsebrust,
Kaiser-Gänseleberwurst.

Bozener Dauermaronen,
Feltower Rübchen.

Strasburger Bratgänse,
junge Hahnen, Poularden, Enten.



Fr. holl. Schellfische,
Cabliou ohne Kopf,
Kieler Bücklinge,
franz. Bücklinge,
Kieler Sprotten,
Caviar,

russ. Caviar (Malosol)
frisch eingetroffen bei

Aug. Lössh Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.
21. Telephon Nr. 1282.



Geräucherte Schellfische,
Rochen,
See-Aal,
Flußaal,
Seelachs,
Flundern,
Häringe,
Riesenlachshäringe,
Flethäringe,
Matrelenbücklinge,
Kieler Bücklinge,
Sprotten,
Sprottbücklinge,
marinierte Fische
jeder Art.

Frische holl. Schellfische,
" Cabliou im Anschnitt,
" " Seehecht " "
" " Seelachs " "
" Schollen,
" Rothzungen,
" Ostender Seezungen,
" Steinbutte,
" Flußhechte,
" Flußzander,
" Knurrhahn zc.

Alles in prima Qualitäten zu
den billigsten Tagespreisen.

Hochsee-Fischhandlung,

Amalienstraße 27.

Astrachan-Caviar

zu 8, 10, 12, 14, 16 Mark empfiehlt

Herm. Munding, Hofl.,
Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

Käse:

Emmenthaler,
Edamer,
Münster,
Parmesan,
Kräuter,
Roquefort,
Fromage de Brie, franz.,
Gervais, franz.,
Neufchâtelier,
Camemberts,
Rahmkäse,
Spundenkäse,
Frühstückskäse

21.

empfehl

Carl Hager,
Hoflieferant,
Erbprinzenstr., nächst dem Rondellplatz.
Telephon 358.

Resinoline,

anerkannt bestes Bodennöl, zum Gebrauch für
Zimmer, Corridore, Treppen zc.
Es zeichnet sich besonders aus durch schnellste
Trockenfähigkeit und schönsten Glanz und bleibt sich
in Qualität stets gleich. Man verlange ausdrück-
lich **Resinoline.**
Zu haben per Liter M. 1.20, bei größerer Ab-
nahme billiger bei

Julius Dehn Nachfolger, Drogerie,
Karlsruhe, Zähringerstraße 55.

Wegen bevorstehendem Umzug
alle fertigen und unfertigen

Hüte

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen.

M. Duvigneau,

81.

Herrenstraße 20, später Kaiserstraße 88.

Mal- und Zeichnenunterricht

ertheilt **Frl. G. Nuhn,**

Berghausen b. Karlsruhe.

Verbandstoffe

in nur prima Qualitäten empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

Handschuhe

jeder Art,

Cravatten

in den neuesten Formen und Stoffen
in nur empfehlenswerthen guten
Qualitäten zu den billigsten Preisen bei

Louise Söll,
Hoflieferant., 5.1.
Friedrichsplatz 4.



2.1.

Winterhandschuhe

für Damen, Herren und Kinder in großer
Auswahl und in allen Preislagen.

Glacéhandschuhe

mit Futter für Damen, Herren und Kinder
in allen Preislagen.

Krimmerhandschuhe

für Herren schon von Mk. 1.50 an.

Für Damen,

die sehr an kalten Händen leiden,
empfehle ich ganz besonders meine **Mocca-**
Handschuhe mit Seidenfutter.

Pelzstaucher

für Damen und Herren.

Cravatten

sind wieder in großer, schöner Auswahl ein-
getroffen und empfiehlt das

Tyroler Handschuh- Geschäft

Kaiserstraße 213, Eingang Karlstraße,
der neuen Post gegenüber.

7124

Burk's Pepsin-Wein.

(Pepsin-Essenz, Verdauungsflüssigkeit.)



Prämiert: Brüssel 1876, Stuttgart 1881, Porto Alegre 1881, Wien 1883, Leipzig 1892
In Flaschen à ca. 100 gr M. 1.—, à 250 gr M. 2.—, à 700 gr M. 4.50.
Die grossen Flaschen eignen sich wegen ihrer Billigkeit zum Kurzgebrauch.
Ein wohlschmeckendes, mit griechischem Wein bereitetes, diätetisches Mittel,
dienlich bei **schwachem od. verdorbenem Magen, Sodbrennen, Magen-**
verschleimung, bei den Folgen des übermässigen Genusses von Bier u. Wein etc.
Man verlange ausdrücklich: „**Burk's Pepsin-Wein**“ und beachte die
Schutzmarke, sowie die jeder Flasche beigelegte gedruckte Beschreibung.

Zu haben
in den
Apotheken.

6.5.

Glenle's gestrickte Knaben-Anzüge.

Havelocks

und

Hohenzollernmäntel

aus Cheviot und ächtem Loden
zu 15, 16, 18, 20, 25 bis 50 Mark,

Herbst-

und Winter-Paletots

in allen modernen Stoffen und Farben, deutscher
und engl. Schnitt, vorzüglich passend,
zu 25, 27, 30, 33 bis 45 Mark,

Neuheiten

in

Winters, Schwaloffs u. Sportspaletots,

Schlafröcke

in grossartiger Auswahl, in vielerlei Stoffen und
Garnierungen

zu Mark 12, 14, 15, 16, 18 bis 43,

Lodenjoppen

in den modernsten Façons und vielen neuen Farben
empfiehlt in grossartiger Auswahl zu billigsten,
festen Preisen

Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstrasse 161.

Knaben- u. Jünglings-Pelerinen-Mäntel.

Soeben erschienen:

Auf dem Niederwalde.

Kulturhistorischer Roman aus grosser Zeit
von C. Beyer.

Preis brochirt Mk. 8.—

2.1.

(Verlag der Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig.)

Anzüge und Brinkleider.

Knaben- und Jünglings-Anzüge.

Butter! Butter!

zum Ausstoichen per Pfund 1 Mark, so lange Vorrath
 • **S. Stumpf**, Fasanenstr. 15.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 29. November. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Figaro's Hochzeit**. Komische Oper in 4 Akten von W. A. Mozart. Dichtung von Lorenzo da Ponte. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Freitag den 30. November. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 19. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Braut von Messina**, oder: **Die feindlichen Brüder**. Trauerspiel in 4 Akten mit Chören von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 1. Dezember. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Zum 1. Male wiederholt: **Der Fremde**. Schelmenspiel in 1 Akt von Friz Lienhard. — Zum 1. Male wiederholt: **Frau Königin**. Spiel in 2 Abtheilungen von Franz von Schönthan und Franz von Koppel-Elsfeld. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 2. Dezember. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 21. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida**. Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jul. Schanz. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Montag den 3. Dezember. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 20. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Festvorstellung zur Feier des Allerhöchsten Geburtstages Ihrer Königl. Hoheit der Großherzogin. In festlich beleuchtetem Hause. Zum 1. Male: **Das Thal von Andorra**. Romantisch-komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des St. Georges frei bearbeitet von L. Kellstab. Musik von F. Halévy.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 3-5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreis zuzüglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite statt.

Bei Bestellungen von auswärts ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für die Antwort durch Posteingahlung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Der Verkauf der Eintrittskarten zu den folgenden drei Vorstellungen außer Abonnement — Große Preise — findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters jeweils zwischen 3 und 5 Uhr Nachmittags an der Kasse im Vestibüle des Hoftheatergebäudes gegen Vorzeigung der Abonnementskarten:

zur 3. Vorst. außer Abonnement am Sonntag den 9. Dez., „Lauhäuser“ („Wolfram“: Anton van Roy als Gast), am Freitag den 30. Nov., Reihenfolge C, A, B,

zur 4. Vorst. außer Abonnement am Dienstag den 11. Dez., „Meisterfinger“ („Hans Sachs“: Anton van Roy — „Bedauer“ Friz Friedrich als Gäste), am Dienstag den 4. Dez., Reihenfolge A, B, C,

zur 5. Vorst. außer Abonnement am Freitag den 14. Dez., „Die Walküre“ („Wotan“: Anton van Roy als Gast), am Freitag den 7. Dez., Reihenfolge B, C, A.

Der allgemeine Vorverkauf findet statt: zur 3. Vorst. außer Abonnement von Samstag den 1. Dez. — zur 4. Vorst. außer Abonnement von Mittwoch den 5. Dez. und zur 5. Vorst. außer Abonnement von Samstag den 8. Dez. an in den oben angegebenen Kassenstunden der Vorverkaufsstelle. Der Eingang zum Vorverkauf ist am 1., 5. und 8. Dezember durch das Vestibüle (Hauptportal), an den übrigen Tagen durch die Seitenthüre des Hoftheatergebäudes.

Teppiche, Läuferstoffe, Felle

werden wegen

**Aufgabe der Teppichabtheilung
mit 15% Rabatt**

ausverkauft.

Franz Tauer,

61.

Kaiserstraße 185.

Total-Ausverkauf.

L. S. Leon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

Der Ausverkauf soll bis **Weihnachten** beendet sein und haben wir die Preise nochmals bedeutend ermäßigt und empfehlen wir zu billigen und praktischen **Weihnachtsgeschenken** die noch vorräthigen

schwarzen u. farbigen Kleiderstoffe, schwarzen Seidenstoffe, Jaquettes, Sackpaletots, Capes, Abendmäntel zc.

zu fabelhaft billigen Preisen.

Die Küche des Friedrich-Stifts.

Ein praktisches Kochbuch

für

familie und Haushaltungsschule

von

Lina von Gruben und Luise Hartdegen.

Zweite durchgesehene Auflage.

Karlsruhe.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.

15 Bogen und 16 Abbildungen.

Preis hübsch gebunden M. 3.50.

Zu haben in jeder Buchhandlung.

Seiden-Reste,

noch ausreichend für **Blousen u. Kleider**,
hell- u. dunkelfarbig, empfiehlt billigst

Carl Büchle,

kleine Coupons, 1—3 Meter, zur Hälfte des Einkaufspreises,

149 Kaiserstrasse 149.

Heirat Auswahl vor den Festtagen
colossal.
Senden Sie nur Adresse  sofort erhalten Sie
1000 reiche, reelle Partien, auch Bilder zur Aus-
wahl. **Reform**, Berlin 14. *18 10.



Karlsruher
Altertums-
Verein.

Sitzung am
Donnerstag den
29. November,
Abends 7/9 Uhr,

im oberen kleinen Saal des Museums.

Tagesordnung:

1. Vortrag: „Dalmatien; Reise-Eindrücke“. Prof. von Geckelhaeuser.
2. Geschäftliches.

Der Vorstand.



Schwarzwaldverein

— Section Karlsruhe. —

Donnerstag den 29. Nov. 1900

Vereinsabend

im Tannhäuser (Jagdzimmer).

1 Vortrag: „Gemmi-Zermatt-Grindel“.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Postsekretär Rudolf Siefert in Freiburg die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser verliehenen königlich Preussischen Kronen-Ordens IV. Klasse zu erteilen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 15. d. M. gnädigst geruht, den zum Landeskommissär für die Kreise Offenburg, Freiburg und Lörrach ernannten Geheimen Oberregierungsrathe Max Föhrenbach von der Funktion eines ständigen Mitglieds des Landesversicherungsamts zu entheben und den Ministerialrathe Moriz Seubert zum ständigen Mitgliede des Landesversicherungsamts zu ernennen.

Mit Entschlußung des Großh. Ministeriums des Innern vom 26. November 1900 wurde Registraturassistent Jakob Kiebel beim Großh. Gewerbeschulrath zum Registrator bei dem genannten Ministerium und Kanzleiassistent Philipp Pfauz bei diesem Ministerium zum Registraturassistenten dafelbst ernannt.

Geldsorten vom 27. November 1900.

	Brief	Geld
20 Franken-St.	16.28	16.24
„ in 1/2 ..	—	—
Dollars in Gold	4.20	4.17
Ducaten	9.62	9.57
do. al marco	9.62	9.57
Engl. Sovereigns	20.41	20.37
Gold al maroo p. Kilo ..	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. „ ..	2804.—	—
Hochh. Silber	83.90	86.90
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales	—	—

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

27. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 5	748 mm	Südwest	unwölkt
12 „ Mitt.	+ 7	748 „	Ost	„
6 „ Abds.	+ 5	748 „	Nordost	„

20 Schneider

(Heim u. Werkstatt)

für Groß- u. Klein-Stück

werden per sofort gegen Lohn tarif I gesucht. Zufriedenstellende, dauernde Beschäftigung zugesichert.

Spiegel & Wels, Kaiserstraße
76.

Auf 1. April k. Js. werden

größere Bureau-Räumlichkeiten

im ersten oder zweiten Stock in centraler Lage
der Stadt

gesucht!

Offerten unter Nr. 7670 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.1.

Colosseum.

Freitag den 30. November

letztes Auftreten der zur Zeit engagirten Artisten.

Samstag den 1. Dezember

— keine Vorstellung. —

Sonntag den 2. Dezember

vollständig neues Programm,

zwei Vorstellungen

== Anfang 4 Uhr und 8 Uhr. ==

In beiden Vorstellungen Auftreten der neu engagirten Artisten.

Verkauf von Seidenstoffen.

Zu aussergewöhnlich billigen Preisen, theilweise zur Hälfte der früheren Verkaufspreise sind zurückgesetzt:

Schwarze Seidendamaste, solide Qualitäten in schönen Mustern, das Meter Mk. 1.80, 2.25, 2.50, 3.—.

Schwarze Armure Egyptien, elegantes, durchaus solides Seidengewebe, das Meter Mk. 3.25 und 4.—.

Farbige Seidendamaste und Taffet façonné, elegante Muster in schönen Farben für Straßen- u. Gesellschaftskleider, das Meter Mk. 2.—, 2.50, 3.—.

Armüre und Faille française, reinseidene einfarbige Seidenstoffe für Straßen- und Gesellschaftskleider, das Meter Mk. 2.— und 2.50.

Foulards bedruckt, in aparten Mustern und Farben, nur feine Qualitäten, das Meter Mk. 1.40, 1.90, 2.50.

Bengaline in schönen Lichtfarben, für Ball- und Gesellschaftskleider, das Meter 90 Pfg., Mk. 1.20, 1.50, 1.90.

Reste von schwarzen und farbigen Seidenstoffen und Sammeten sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Margarethe Dong

Kaiserstrasse 92,
zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

Spezial-Geschäft
für
Damen- u. Kinder-Mäntel.

Praktische
Weihnachts-Geschenke

empfiehlt in sehr **reichhaltiger Auswahl**, zu **bedeutender Preisermässigung**:

Jaquettes in schwarz und farbig von 3, 5, 8, 10, 20—60 Mk.

Jaquettes halblang (Sack-Paletots) von 15, 20, 25—80 Mk.

Capes in Tuch bestickt, Plüsch und Krimmer von 5, 10, 18—30 Mk.

Elegante lange Frauen-Capes.

Golf-Capes von Homespun, einfarbig u. karrirt von 8, 12, 15—50 Mk.

Rad- und Abendmäntel von 7, 10, 15—50 Mk.

Regen- u. Wintermäntel in allen Preislagen, anfangend von 1 bis 8 Mk.

Kindermäntel und -Jäckchen von 3, 6, 10 bis 30 Mk.

Die noch vorrätigen **Knaben-Anzüge** und **Mäntel** gebe wegen Aufgabe des Artikels **unter dem Selbstkostenpreis.**